

Siegreiches Wochenende für Audi RS 3 LMS und Audi R8 LMS GT2

- **Zwei Erfolge für Comtoyoy Racing mit Audi RS 3 LMS in TCR Europe**
- **Audi R8 LMS GT2 gewinnt zum dritten Mal in der GT2 European Series**
- **Podiumsergebnisse in DTM, DTM Trophy und GT Open**

Neuburg a. d. Donau, 23. Mai 2022 – Audi Sport customer racing ist mit seinen europäischen Kunden ein starker Auftritt quer durch Europa gelungen. Während Comtoyoy Racing im TCR-Tourenwagensport in Le Castellet ungeschlagen blieb, gewann LP Racing zum zweiten Mal ein Rennen mit dem Audi R8 LMS GT2. Pokale in der DTM, der GT Open und der DTM Trophy komplettieren die Bilanz.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Perfektes Wochenende für Comtoyoy Racing: Das belgische Audi-Kundenteam Comtoyoy Racing ließ bei der zweiten Veranstaltung der TCR Europe die Korken knallen. Der Niederländer Tom Coronel war in Le Castellet im Audi RS 3 LMS von der Pole-Position ins erste Rennen gestartet. Sein argentinischer Teamkollege Franco Girolami war von Platz fünf kommend nach der ersten Kurve bereits Dritter. Eine Runde später überholte er auch den Zweitplatzierten Hyundai-Fahrer Felice Jelmini. Comtoyoy Racing hielt die Doppelführung bis ins Ziel des zehn Runden langen Sprints. Coronel gelang mit knapp acht Zehntelsekunden Vorsprung sein erster Saisonsieg vor seinem südamerikanischen Teamkollegen. Im zweiten Rennen mit umgekehrter Startaufstellung für die ersten zehn Fahrer stand mit Viktor Davidovski der dritte Pilot von Comtoyoy Racing auf Startplatz eins. Der Nordmazedonier hielt Verfolger Klim Gavrilov zehn Runden lang auf Distanz und gewann mit einer halben Sekunde Vorsprung. Damit war Davidovski der erste Fahrer der Diamond-Kategorie, dem ein Gesamtsieg in der TCR Europe gelang. Im Verlauf der ersten beiden Veranstaltungen hat damit jeder der drei Comtoyoy-Piloten einen Gesamtsieg eingefahren. Girolami hat als Gesamtführender seinen Tabellenvorsprung von neun auf 13 Punkte ausgebaut, neuer Zweiter ist Tom Coronel. Comtoyoy Racing liegt in der Teamwertung 58 Punkte vor dem nächsten Verfolger. Viktor Davidovski liegt mit 51 Punkten Vorsprung an der Spitze der Diamond-Wertung für Fahrer, die als Amateure antreten und mindestens 35 Jahre alt sind.

Audi R8 LMS GT2

In den Alpen in Bestform: Die Audi-Kundenteams zählten auch am zweiten Wochenende der GT2 European Series auf dem Red Bull Ring zu den schnellsten Mannschaften. Im ersten 50-Minuten-Rennen in der Steiermark überquerte der französische Solopilot Henry Hassid im Audi R8 LMS GT2 des Teams LP Racing die Ziellinie als Zweiter und war damit bester Am-Pilot im Feld. Den beiden Belgiern Peter Guelinckx und Bert Longin gelang es in einem weiteren Audi, vom neunten Startplatz bis auf Position drei nach vorn zu kommen und damit einen weiteren Pokal

einzufahren. Im zweiten Rennen erreichten die Kunden von Audi sogar einen Doppelsieg. Elia Erhart musste im Audi von LP Racing beim Boxenstopp 30 zusätzliche Sekunden stehen, nachdem sein regulärer Teamkollege Michael Doppelmayr wegen unvorhergesehener Umstände nicht starten konnte. In seiner Fahrt stürmte der Franke nach dem langen Boxenstopp vom vierten Platz bis an die Spitze und feierte seinen ersten Saisonsieg. Stienes Longin und Nicolas Saelens von PK Carsport, deren Rennen auf Platz zehn begonnen hatte, komplettierten das Ergebnis als Zweite mit nur acht Zehntelsekunden Abstand zu einem Doppelerfolg der Audi-Kunden.

Audi R8 LMS GT3

Erstes Podiumsergebnis seit der Rückkehr: René Rast stand am zweiten Rennwochenende der DTM zum ersten Mal in diesem Jahr auf dem Podium. Der dreimalige Champion, der in diesem Jahr in die Serie zurückgekehrt ist, war auf dem Lausitzring vom zweiten Startplatz ins Rennen gegangen. Sein Kemptener Team hat die Abstimmung seines R8 LMS von Samstag auf Sonntag deutlich verbessert und ihm damit den Start aus der ersten Reihe ermöglicht. Nach 36 Rennrunden fehlten Rast als Drittem nur 1,817 Sekunden auf den Sieger. Die Marke Audi, die durch die Teams ABT, Attempto Racing und Rosberg in der DTM vertreten ist, belegt nach zwei von acht Veranstaltungen den zweiten Platz in der Tabelle der Hersteller.

Überzeugende Leistung in Le Castellet: Das Team Olimp Racing feierte beim zweiten Lauf der International GT Open sein bislang bestes Ergebnis. Obwohl der Audi R8 LMS des polnischen Kundenteams nur an elfter Stelle ins Rennen gegangen war, verbesserten sich Marcin Jedlinski und Karol Basz bis auf den zweiten Platz. Nach dem Boxenstopp in Runde 13 kehrte Karol Basz als Neunter auf die Strecke zurück und lieferte sich gegen Ende einen spannenden Wettkampf mit zwei Ferrari und einem McLaren. Während dieser Aufholjagd gelang ihm die schnellste Rennrunde im Feld der 20 GT3-Sportwagen. In Runde 26 lag der Pole erstmals an dritter Stelle. Drei Runden später überholte er seinen Vordermann und sicherte sich Platz zwei. Damit war das Team die beste Pro-Am-Mannschaft im Ziel.

Audi R8 LMS GT4

Gelungener Saisonstart von Heide-Motorsport: Die DTM Trophy begann für die Kunden von Audi mit zwei Podiumsplätzen. Thiago Vivacqua hatte sich im Audi R8 LMS GT4 beim Saisonauftakt auf dem Lausitzring Startplatz zwei für das erste Rennen gesichert. Kurz nach dem Start lag der Brasilianer vom Team Heide-Motorsport knapp vorn, doch der spätere Sieger Tim Heinemann hatte die günstigere Bahn erwischt und überholte ihn wieder. Am Ende seiner ersten Teilnahme in der DTM Trophy lag Vivacqua mit 3,053 Sekunden Rückstand an zweiter Stelle. Auch Position drei ging an ein Audi-Kundenteam. T3 Motorsport aus Dresden erreichte dieses Podiumsergebnis bei seinem Heimspiel mit dem Amerikaner John Paul Southern. Nach der ersten von sieben Veranstaltungen ist Vivacqua zweitbestes von 20 Fahrern in der Tabelle, während Heide-Motorsport Position zwei im Feld der zehn Teams belegt.

Termine der nächsten Woche

- 26.–28.05. Nürburgring (D), 2. Lauf FIA WTCR
- 26.–29.05. Nürburgring (D), 24h Nürburgring
- 27.–28.05. Taupo (NZ), 2. Lauf North Island Endurance Series
- 27.–29.05. Sydney (AUS), 4. Lauf TCR Australia
- 28.–29.05. Donington (GB), 3. Lauf British GT
- 28.–29.05. Djursland (DK), 1. Lauf Danish Endurance Championship
- 28.–29.05. Donington (GB), 2. Lauf TCR UK
- 28.–29.05. Suzuka (J), 3. Lauf Super GT
- 28.–29.05. Djursland (DK), 2. Lauf TCR Denmark
- 29.05. Monza (I), 3. Lauf Coppa Italia Turismo

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren Automobile und Motorräder an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die AUDI AG bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit ihren attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
